

Bezirksoberliga Herren West

Post SV Stade II : TuSG Ritterhude
Freitag, 10.02.2023, 20:00 Uhr

Mühlmann und Binder und Dohrmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TuSG Ritterhude das Spiel in der Bezirksoberliga Herren West beim Post SV Stade II am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatz von 2 Ersatzspielern spielte. Wie eng der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 32:32.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Gerloff / Waldvogel bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Mühlmann / Rogowski. Das war nichts für schwache Nerven. Den Sieg von Binder / Dohrmann konnten zum Felde / Burmester im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit nur einem Satzverlust gingen im Anschluss Scholles / Schmidt gegen Weiland / Krückemeier durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte derweil Sören Gerloff beim 2:3 gegen Frank Mühlmann, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Gerloff dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Keinen Punkt beisteuern konnte Ingo Waldvogel im Match gegen Andre Binder, das 0:3 verloren ging. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Florian zum Felde letztlich parat, um sich gegen Mads Weiland durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Matthias Scholles dann das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Frank Dohrmann abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Torsten Burmester konnte Rene Rogowski in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Burmester zu Ende ging. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Gerald Schmidt bei seinem 3:1 gegen Holger Krückemeier doch überlegen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sören Gerloff bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andre Binder dann doch niedergedrungen worden. Nur einen Satzerfolg verbuchte Ingo Waldvogel bei seiner Niederlage gegen Frank Mühlmann. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange dagegenhalten konnte Florian zum Felde beim 2:3 gegen Frank Dohrmann. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor zum Felde dennoch im 5. Satz. Der neue Zwischenstand war 4:8. Mit 11:8, 11:9, 7:11, 16:14 gewann im Anschluss Matthias Scholles gegen Mads Weiland und gab dabei nur einen Satz ab. Torsten Burmester überzeugte im Einzel gegen Holger Krückemeier, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Gerald Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen von Rene Rogowski. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen.

Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Gerloff / Waldvogel bei ihrer Niederlage gegen Binder / Dohrmann. Damit war der 9. Punkt für die TuSG Ritterhude im Kasten.

Nach dieser Niederlage des Post SV Stade II geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2023 gegen die SG Aumund-Vegesack, während die TuSG Ritterhude am 15.02.2023 gegen den SV Werder Bremen II antritt.

Statistik:

Post SV Stade II

Doppel: Gerloff / Waldvogel 0:2, zum Felde / Burmester 0:1, Scholles / Schmidt 1:0

Einzel: S. Gerloff 0:2, I. Waldvogel 0:2, F. Felde 1:1, M. Scholles 1:1, T. Burmester 2:0, G. Schmidt 2:0

TuSG Ritterhude

Doppel: Binder / Dohrmann 2:0, Mühlmann / Rogowski 1:0, Weiland / Krückemeier 0:1

Einzel: A. Binder 2:0, F. Mühlmann 2:0, F. Dohrmann 2:0, M. Weiland 0:2, H. Krückemeier 0:2, R. Rogowski 0:2